

Rum: Mit Bärenkräften zum Staatsmeistertitel

Bei den Staatsmeisterschaften im Frauen-Gewichtheben verbuchte der KSV-Rum viele Erfolge für sich.

RUM (mk). Letzten Samstag wurden im Sportzentrum RUM wieder Gewichte gestemmt. Die erste nationale Gewichtheber-Meisterschaft im deutschsprachigen Raum wurde ausgetragen. Deshalb blickten über Livestream auch die Nachbarländer gespannt nach Rum. Aufgrund der vielen Corona-Auflagen war es zwar eine ungewöhnliche – schlussendlich aber doch eine erfolgreiche und organisierte Meisterschaft. Titelverteidigerin Victoria Steiner und Tamara Norz holten sechsmal Gold für den KSV-Rum. Zudem kann Victoria 20 neue österreichische Nachwuchsrekorde und vier Tiroler Rekorde für sich verbuchen sowie den Tagessieg in der U-17-Wertung. In der Tageswertung der allgemeinen Klasse belegte sie den 3. Platz. Neuzugänge Tamara Norz und Caroline Mühlbacher holten einen Doppelsieg in der Kategorie 81 kg. Tamara kämpfte sich an die Spitze und konnte die viel umjubelten Goldmedaillen in Empfang nehmen. Caroline Mühlbacher durfte sich mit 50 kg Reißen und 65 kg Stoßen über drei Silbermedaillen freuen. Auch Anna Lamparter



Nach dem Wettkampf überreichten Bgm. Edgar Kopp und Vizebgm. Franz Saurwein die Sportnadel in GOLD an Victoria Steiner. Fotos: KSV-RUM



Victoria Steiner stellte 20 neue österr. Nachwuchsrekorde auf

konnte vier neue Tiroler Rekorde erzielen. Sie gewann drei Bronze-Staatsmeistermedaillen und in der U-17-Klasse holte Anna zusätzlich noch die Silbermedaille. Eine erfolgreiche Meisterschaft für den KSV-Rum, welcher die Medaillenwertung gewann und den 2. Platz in der Vereinswertung



Gold auch für Neuzugang Tamara Norz

KSV-RUM

feierte. In der Frauen-Bundesliga erreichten die Rumer Mädels den vierten Platz. Nach Wettkampf Ende gab es noch eine Überraschung für Victoria Steiner. BGM Edgar Kopp und Vize-BGM Franz Saurwein überreichten der Athletin die Sportnadel in Gold der Gemeinde Rum.